



## **N i e d e r s c h r i f t**

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Sportausschusses  
am 11.04.2018**

***öffentlich***

---

**Ort:** im Stadthaus  
Wappensaal  
Marktplatz 2  
06108 Halle (Saale)

**Zeit:** 17:07 Uhr bis 18:38 Uhr

**Anwesenheit:** siehe Teilnahmeverzeichnis

### **Anwesend waren:**

Fabian Borggrefe

André Cierpinski  
Andreas Hajek  
Frank Sänger  
Dr. Ulrike Wunscher  
Ute Haupt  
Dr. Bodo Meerheim  
Katja Müller  
Eric Eigendorf  
Dennis Helmich  
Dr. Regina Schöps

Hannes Adam  
Mario Kerzel  
Christian Kirchert  
Oliver Thiel

Ausschussvorsitzender  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)  
CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)  
CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)  
CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)  
CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)  
Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)  
Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)  
Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Fraktion MitBURGER für Halle - NEUES  
FORUM  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundiger Einwohner

### **Verwaltung**

Dr. Judith Marquardt  
Dr. Markus Folgner  
Aurel Siegel  
Kirsten Schneider  
René Lukas

Beigeordnete GB III Kultur und Sport  
Referent GB III Kultur und Sport  
Leiter Fachbereich Sport  
Leiterin Team Finanzen/Fördermittel Sport  
stellv. Protokollführer

### **Gäste**

Ulf Langrock  
Wolfgang Reinhold  
Michael Koch

Geschäftsführer WSC Hufeisensee  
Präsident SG Einheit Halle e.V.(Saale)  
Geschäftsführer SG Einheit Halle e.V.(Saale)

### **Entschuldigt fehlten:**

Gernot Topper  
Sten Meerheim  
Christian Albrecht  
Rüdiger Ettingshausen  
Jan Christoph Rödel  
Andrej Stephan  
Martin van Elten

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)  
Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundiger Einwohner

zu **Einwohnerfragestunde**

---

zu **Olaf Trübner zum Reitsportverein Halle (Saale) e.V.**

---

**Herr Trübner** hatte zum Reitsportverein Halle (Saale) e.V. (RSV) folgende Fragen:

1. Ist eine nochmalige Prüfung des Vorschlags zur Nutzung des Geländes neben der Heide Ranch unter Ausnutzung aller Ermessensspielräume möglich und sinnvoll?
2. Falls eine Nutzung möglich ist, besteht die Möglichkeit den Verein von möglichen Kompensationsmaßnahmen für Waldumwandlung zu befreien?
3. Falls eine Nutzung nicht möglich ist, kann uns die Stadt Halle alternativ ein adäquates und für unsere Mitglieder gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbares Gelände zur Nutzung zur Verfügung stellen?
4. Ist aufgrund der Dringlichkeit eine entsprechende Priorisierung bei der Vergabe von Fördermitteln und Unterstützung für unser Projekt möglich?

**Frau Dr. Marquardt** teilte mit, dass die Verwaltung den Sachverhalt erneut prüfen wird.

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Die öffentliche Sitzung des Sportausschusses wurde eröffnet und geleitet vom Vorsitzenden, Herrn **Fabian Borggrefe**. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 **Feststellung der Tagesordnung**

---

**Herr Borggrefe** gab bekannt, dass auf Rücksicht auf die anwesenden Gäste TOP 7.1 und TOP 7.2 vorgezogen werden.

Es gab keine weiteren Anmerkungen zur Tagesordnung, so dass **Herr Borggrefe** um Abstimmung der geänderten Tagesordnung bat.

**Abstimmungsergebnis:** **einstimmig zugestimmt**

*Somit wurde folgende geänderte Tagesordnung beschlossen:*

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift
  - 3.1. Genehmigung der Niederschrift vom 14.03.2018
4. Beschlussvorlagen
  - 7.1. Information zur Europameisterschaft im Wasserski vom 20. bis 26.08.2018
  - 7.2. Information zum Bauvorhaben der SG Einheit Halle e.V.
  - 4.1. Förderung von Sportvereinen für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen 2018 Vorlage: VI/2018/03793
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
  - 5.1. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Flächen am Sandanger als öffentliche Bolzplätze erhalten  
Vorlage: VI/2015/01188
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
  - 7.3. Veranstaltungshinweise für April und Mai 2018
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

### **zu 3        Genehmigung der Niederschrift**

---

#### **zu 3.1      Genehmigung der Niederschrift vom 14.03.2018**

---

Es gab keine Wortmeldungen zur öffentlichen Niederschrift vom 14.03.2018, so dass **Herr Borggrefe** um Abstimmung der Niederschrift bat.

**Abstimmungsergebnis:                    einstimmig zugestimmt**

#### **zu 7.1      Information zur Europameisterschaft im Wasserski vom 20.08.2018 bis 26.08.2018**

---

**Herr Langrock** informierte die Ausschussmitglieder über die Europameisterschaft im Wasserski vom 20.08.2018 bis 26.08.2018 am Hufeisensee.

Die Präsentation ist im Session unter TOP 7.1 hinterlegt.

**Herr Eigendorf** bat Herrn Langrock, den Neubau einer funktional ausgerichteten Wassersportanlage und gebäude näher zu erläutern.

**Herr Langrock** teilte mit, dass sich derzeit mehrere Gebäude am Hufeisensee befinden. Die Baustruktur bzw. Bausubstanz ist aus dem Jahr 1961. Es ist geplant, die Gebäude nach und nach abzureißen und ein neues Funktionsgebäude zu errichten.

**Frau Müller** fragte, wie schnell ein Motorboot mindestens sein muss, um Wasserski betreiben zu können.

**Herr Langrock** antwortete, dass ein Boot mindestens 58 km/h fahren muss. Die PS-Stärke des Motors ist dabei ausschlaggebend.

**Herr Hajek** erkundigte sich, ob man bezüglich des Weltrekordsprunges die Absprungschanze in eine Windrichtung drehen kann.

**Herr Langrock** machte deutlich, dass die Schanze feststehend ist und nicht gedreht werden kann.

**Herr Hajek** bemerkte, dass auf dem Gelände eine weitere Wasserskianlage geplant war. Er fragte nach dem aktuellen Stand.

**Herr Siegel** erläuterte, dass eine zweite Trainingsstrecke temporär errichtet wird. Zum Zeitpunkt der Europameisterschaft wird die am See beabsichtigte Wakeboardanlage nicht zur Verfügung stehen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

## zu 7.2 Information zum Bauvorhaben der SG Einheit Halle e.V.

---

**Herr Reinhold** informierte die Ausschussmitglieder über das Bauvorhaben der SG Einheit Halle e.V.

Die Präsentation ist im Session unter TOP 7.2 hinterlegt.

**Herr Borggrefe** erkundigte sich, ob man die neuerrichtete Sporthalle für unterschiedliche zeitgleiche Sportaktivitäten unterteilen kann.

**Herr Reinhold** betonte, dass die Möglichkeit für eine 4-Felder-Sporthalle besteht. Somit können verschiedene Sportarten in dieser Halle durchgeführt werden.

**Herr Hajek** befürwortete das geplante Bauvorhaben. Er bemerkte, dass die Zahlen in der Beschlussvorlage „Förderung von Sportvereinen für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen 2018“ nicht mit den vorgestellten Zahlen von Herrn Reinhold übereinstimmen. Er erkundigte sich nach dem weiteren Vorgehen.

**Frau Schneider** erläuterte, dass die vorliegende Beschlussvorlage, die zum Zeitpunkt der Erstellung vorliegenden Angaben aus der Antragstellung beinhaltet. Sofern nachträglich seitens der SG Einheit Halle e.V. ein Änderungsantrag eingereicht wurde, sind diese Angaben verbindlich für die Bewilligung des Zuschusses zugrunde zu legen. Es müsste hierbei eine Nachbesserung erfolgen.

**Herr Reinhold** bemerkte, dass ihm die Zahlen aus der aktuellen Beschlussvorlage nicht vorliegen. Der offene Finanzierungsbedarf beträgt 300.000 Euro.

**Herr Koch** berichtete, dass vor einigen Wochen ein korrigierter Antrag zum Bauvorhaben abgegeben wurde.

**Frau Schneider** ergänzte, dass noch Erläuterungsbedarf besteht, weil der Verein noch nicht alle Fragen der Verwaltung beantwortet hat.

**Herr Borggrefe** sprach die zur Verfügung stehenden Eigenmittel an. Er erkundigte sich, wie diese hohe Summe aufgebracht werden konnte.

**Herr Reinhold** wies darauf hin, dass diese auf hohe Einnahmen von Sponsorengeldern zurückzuführen ist.

#### **zu 4        Beschlussvorlagen**

---

##### **zu 4.1      Förderung von Sportvereinen für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen 2018 Vorlage: VI/2018/03793**

---

**Frau Dr. Marquardt** teilte mit, dass es in den vergangenen Wochen inhaltliche Änderungen in den Anträgen gab. Die vorliegende Beschlussvorlage musste somit geändert werden.

**Frau Schneider** erläuterte den Ausschussmitgliedern die vorliegenden Änderungen.

**Frau Dr. Schöps** fragte, welche konkreten Abweichungen vorliegen, die zu den verschiedenen Änderungen geführt haben. Sie bemerkte, dass aufgrund der abweichenden Zahlen in der Position 2 keine sofortige Abstimmung der Beschlussvorlage erfolgen könnte.

**Frau Schneider** gab zur Kenntnis, dass die Kostensteigerung beim Naturrasenplatz des BSV Ammendorf auf die durchgeführte Planung mit dem Stand Herbst 2016 zurückzuführen ist. Im letzten Jahr wurden allgemein Kostensteigerungen bei Baumaßnahmen festgestellt. Somit ist ein auffälliger Anstieg erkennbar. Es wurde noch zusätzlich ein Ballfangzaun vorgesehen, der nicht Gegenstand des ersten Antrags war.

**Frau Haupt** verwies auf die nicht übereinstimmenden Zahlen zum Bauvorhaben der SG Einheit Halle e.V. Sie erkundigte sich nach dem Verfahrensweg.

**Frau Schneider** schlug vor, dass die Jahresscheibe 2018 im Rahmen der heutigen Beschlussvorlage mit beschlossen wird. Es ist noch nicht absehbar, wann der Baubeginn in nächster Zukunft eintritt. Darauf folgend können die Förderbeträge die nötig wären, um dieses Projekt zu realisieren, in die Jahresscheiben 2019 und 2020 eingeordnet werden. Es geht um eine Finanzierungsmöglichkeit innerhalb der Jahresscheiben im Einklang mit der in Aussicht gestellten Landesförderung.

**Herr Borggrefe** betonte, dass er diesen Vorschlag für folgerichtig hält.

**Herr Dr. Meerheim** fügte hinzu, dass dieser Vorgang abhängig vom Bauträger ist. Dieser muss mitteilen, wann er das benötigte Geld für seine geplanten Maßnahmen benötigt.

**Herr Dr. Meerheim** bemerkte, dass das Geld im Jahr 2018 durch den Vorschlag der Stadtverwaltung abgesichert ist. Für die Jahre 2019 und 2020 ist es nicht abgesichert.

**Frau Schneider** legte dar, dass dies in Abstimmung mit dem Verein vorzunehmen wäre.

**Herr Helmich** erwähnte nochmalig den BSV Halle Ammendorf, Er bemerkte, dass der Verein neben dem Hauptplatz auch einen räumlich abgetrennten Platz nutzt. Aus diesem Grund wird angestrebt, auf dem neu gepachteten Gelände einen Naturrasenplatz anzulegen. Er fragte, ob es Erkenntnisse darüber gibt, was der Antragsteller mit dem bisher nutzbaren Platz vorhat.

**Herr Siegel** informierte, dass der Verein bei der Errichtung eines Naturrasenplatzes das Gelände aufgibt. Für die Nachnutzung gibt es noch keine Festlegungen.

**Herr Borggrefe** bat um Abstimmung der Beschlussvorlage.

**Herr Dr. Meerheim** betonte daraufhin, dass der SG Einheit Halle e.V. 300.000 Euro von der Stadt Halle (Saale) benötigt. Der Verein muss mitteilen, wann das Geld benötigt wird.

**Herr Reinhold** teilte mit, dass der Zuschuss des Landes in Scheiben ausgezahlt wird. Im November 2018 soll die Grundsteinlegung stattfinden und im Jahr 2019 die Bauarbeiten erfolgen.

**Herr Borggrefe** bemerkte, dass im Jahr 2018 die Summe von 100.000 Euro vom Land Sachsen-Anhalt gezahlt wird. Er fragte, ob mit der im Moment vorliegenden Beschlussvorlage das Projekt in irgendeiner Form gefährdet werden könnte.

**Herr Reinhold** gab zur Kenntnis, dass das Projekt dadurch nicht gefährdet wird und der angestrebte Baubeginn realisiert werden kann.

**Herr Dr. Meerheim** stellte fest, dass der Verein 100.000 Euro im Jahr 2018 benötigt.

**Herr Helmich** legte dar, dass 2/3 des Investitionsbudgets nicht geklärt sind. Aus diesem Grund hält er eine Beschlussfassung für bedenklich.

**Herr Borggrefe** bat Herrn Thiel als Vorsitzenden des Stadtportbundes um seine Meinung.

**Herr Thiel** schilderte, dass das Projekt mit ca. 500.000 Euro vom Landessportbund gefördert wird. Dies war ein hoher Kraftaufwand aller Beteiligten. Vor diesem Hintergrund ist zu beachten, dass dieses Projekt wichtig und vorrangig ist.

**Herr Hajek** bat darum, das Projekt nicht zu zerreden. Er plädierte für eine Beschlussfassung.

**Herr Eigendorf** fasste zusammen, dass Herr Reinhold die Notwendigkeit des Projekts sehr gut dargestellt hat und Herr Thiel nochmal für die Notwendigkeit plädierte.

Er machte darauf aufmerksam, dass heute eine Entscheidung getroffen werden müsste.

**Herr Dr. Meerheim** betonte, dass es keinen Mehraufwuchs gibt und sich im Rahmen des Haushaltsbeschlusses vom Jahr 2018 bewegt wird.

**Frau Dr. Schöps** wies darauf hin, dass im Beschlussvorschlag nur die in den Anlagen dargestellten Scheiben für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen werden. Sie plädierte ebenfalls für eine heutige Abstimmung zur Beschlussvorlage.

**Frau Schneider** schlug den Ausschussmitgliedern eine Verfahrensweise zum vorliegenden Sachverhalt vor.

Da sich die Aufteilung der Förderbeträge auf die Jahre 2019 und 2020 an der zeitlichen Umsetzung des Projektes und des daraus resultierenden Mittelbedarfs orientiert, wird folgender Verfahrensablauf vorgeschlagen:

Für 2018 werden entsprechend vorliegender Beschlussvorlage 100.000 EUR bewilligt. Vom Antragsteller wird der Verwaltung ein überarbeiteter Kosten- und Finanzierungsplan – angepasst an den geplanten Bauablauf vorgelegt. Daran orientiert sich dann die Aufteilung der Förderbeträge auf die Jahre 2019 und 2020. Für diese beiden Jahresscheiben werden im Rahmen der Ausführung des Haushaltsplanes von der Verwaltung außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen beantragt, sodass im Ergebnis die Förderung des Projektes mit einer Gesamtsumme in Höhe von 300.000 EUR abgesichert ist.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht, so dass **Herr Borggrefe** um Abstimmung der Beschlussvorlage bat.

**Abstimmungsergebnis SkE:** einstimmig zugestimmt

**Abstimmungsergebnis STR:** einstimmig zugestimmt

### **Beschluss:**

Der Sportausschuss empfiehlt die in den Anlagen dargestellten Förderungen für Sportvereine für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen im Haushaltsjahr 2018.

## **zu 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten**

---

### **zu 5.1 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Flächen am Sandanger als öffentliche Bolzplätze erhalten Vorlage: VI/2015/01188**

---

**Herr Helmich** brachte den Antrag ein und begründete diesen. Er teilte mit, dass sich an diesem Standort mehrere Freizeiteinrichtungen der Stadt Halle (Saale) befinden. Es soll ein Bolzplatz für die öffentliche Nutzung errichtet werden.

Er bat um Zustimmung des Antrages.

**Frau Dr. Marquardt** informierte, dass gemäß Fördermittelbescheid alles zurückgebaut wird und die Spielplatzkonzeption keine weiteren Bolzplätze am Standort Sandanger vorsieht. Die Fläche wird dahingehend nicht mehr als Sportstätte genutzt.

**Herr Borggrefe** fragte, was man sich unter einem Bolzplatz vorzustellen hat.

**Herr Helmich** schilderte, dass an diesem Standort keine feste Anlage möglich ist. Es sollten allerdings Tore und eine beispielbare Fläche vorhanden sein.

**Herr Hajek** schilderte, dass in der Zwischenzeit mehrere Faktoren vorliegen, die eine heutige Abstimmung des Antrages nicht ermöglichen.

**Herr Thiel** fügte hinzu, dass es sich hierbei um eine Gesamtplanung handelt und diese auch so zu behandeln ist.

**Herr Cierpinski** erinnerte daran, dass am Sandanger einige Camping- und Caravan-Stellplätze angedacht sind. Das Gelände unterliegt einer mittelfristigen Planung, welche im Stadtrat schon beschlossen wurde.

**Herr Helmich** schlug vor, diesen Antrag zu vertagen. Er bat darum, die Stellungnahme mit den aktuellen Gegebenheiten zu überarbeiten. Weiterhin sollte beachtet werden, in welcher Form das beantragte Vorhaben mit den aktuellen Planungen vereinbar ist.

**Abstimmungsergebnis:** **vertagt**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtrat beschließt, dass nach dem Umzug des HFC-Nachwuchsleistungszentrums in den Stadtteil Silberhöhe, die Flächen am Sandanger für den Freizeitsport als frei zugängliche Bolzplätze genutzt werden.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, dafür die erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen.

**zu 6 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten**

---

Es lagen keine schriftlichen Anfragen von Fraktionen und Stadträten vor.

**zu 7 Mitteilungen**

---

**zu 7.3 Veranstaltungshinweise für April und Mai 2018**

---

**Herr Siegel** informierte zum TABEA – CUP vom 27.04.2018 bis 29.04.2018 in der Sporthalle am Bildungszentrum.

Des Weiteren findet am 06.05.2018 das Volleyballturnier des 1. Stadtsportclubs Einheit Halle-Neustadt e. V. statt.

Der 17. Behördenmarathon findet am 25.05.2018 am Waldkater statt.

#### **zu 7.4 Herr Siegel zum Bauvorhaben einer Flutlichtanlage**

---

**Herr Siegel** informierte über das Bauprojekt einer Flutlichtanlage im Stadion Halle-Neustadt. Dort werden moderne LED-Strahler installiert, die den Anforderungen entsprechen.

#### **zu 7.5 Herr Hajek zum Sportsymposium des SV Halle (Saale)**

---

**Herr Hajek** wies auf die Festveranstaltung 60 Jahre SV Halle am 06.11.2018 in der Leopoldina hin. Gleichzeitig regte er an, das Vorhaben einer Ehrung hallescher Olympiasiegerinnen und Olympiasieger im öffentlichen Raum bis zu dieser Veranstaltung umzusetzen.

#### **zu 8 Beantwortung von mündlichen Anfragen**

---

##### **zu 8.1 Herr Kerzel zur Anfrage bezüglich der Stellen im Bereich Fanprojekt**

---

**Herr Kerzel** erkundigte sich nach der Antwort auf seine Anfrage bezüglich der Stellen im Bereich Fanprojekt. Die Antwort ist noch ausstehend.

Er bemerkte zur Anfrage von Frau Ranft, dass die Verwaltung die Veranstaltungen (Schwimmen) hinsichtlich des SV Rotation verwechselt hat. Eine Pokalwettkampfveranstaltung kann nicht in der Robert-Koch-Schwimmhalle durchgeführt werden. Die Teilnehmer können nicht in dieser Halle untergebracht werden.

**Frau Dr. Marquardt** sicherte eine Prüfung zu.

##### **zu 8.2 Herr Eigendorf zur Trendsportart Tischfußballspiel**

---

**Herr Eigendorf** berichtete, dass es in Halle (Saale) einen Verein mit der Trendsportart Tischfußball gibt. Dieser hat 70 bis 80 Mitglieder. Der Verein muss seine Räumlichkeiten im LaBim verlassen. Er fragte, ob die Verwaltung den Verein bei der Suche eines neuen Mitobjektes unterstützen könnte.

**Frau Dr. Marquardt** sagte, dass die Verwaltung diese Angelegenheit prüfen wird.

##### **zu 8.3 Herr Helmich zur Nutzung städtischer Schulturnhallen**

---

**Herr Helmich** wies darauf hin, dass Hortträger in der Stadt Halle für ihre sportlichen Angebote auch in den Ferien städtische Schulturnhallen nutzen möchten. Er fragte:

1. Zu welchen Konditionen werden Zeiten in den städtischen Schulturnhallen an Hortträger in den Ferienzeiten vergeben?

2. Gab es diesbezüglich aktuell eine Änderung der Verwaltungspraxis? Wenn ja, was sind die Gründe dafür?

**Frau Dr. Marquardt** sagte, dass die Antwort schriftlich erfolgen wird.

#### **zu 8.4 Herr Hajek zu Eissporthalle, HFC Nachwuchsleistungszentrum, Golfclub und Pferderennbahn**

---

**Herr Hajek** machte darauf aufmerksam, dass die Eissporthalle, das HFC-Nachwuchsleistungszentrum, der Golfclub und die Pferderennbahn wichtige Bauprojekte sind und sich zum Teil in Hochwasserentschädigungsmaßnahmen befinden. Er fragte nach dem aktuellen Stand hinsichtlich der zu verhandelnden Nutzungsverträge.

Er bat um eine regelmäßige Information zum Stand im Sportausschuss.

**Frau Dr. Marquardt** sagte eine schriftliche Antwort zu.

#### **zu 8.5 Herr Cierpinski zum Verein Tanzhaus ad libitum**

---

**Herr Cierpinski** teilte mit, dass sich das Tanzhaus „ad libitum“ für den Dance World Cup 2018 in Barcelona qualifizieren kann. Dem Verein ist es nicht möglich, dafür die Fahrtkosten in Höhe von 1.500,- Euro aufzubringen. **Herr Cierpink**i bemerkte, dass sich ca. 1.800,- Euro noch im Budget für Veranstaltungsförderung befinden.

Er fragte, ob dieser Sachverhalt der Verwaltung schon bekannt ist und es hier eine Unterstützung geben könnte.

**Herr Siegel** informierte, dass der Verein bereits Kontakt mit der Verwaltung aufgenommen hat und ihm empfohlen wurde, einen Antrag zu stellen. **Herr Siegel** bemerkte, dass eine finanzielle Unterstützung aus den Restmitteln der Veranstaltungsförderung zu prüfen wäre.

#### **zu 9 Anregungen**

---

Es wurden keine Anregungen gegeben.

**Herr Borggrefe** beendete den öffentlichen Teil der Sitzung und bat um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Für die Richtigkeit:

---

Fabian Borggrefe  
Ausschussvorsitzender

---

René Lukas  
stellvertretender Protokollführer